

RS Vwgh 1989/1/31 84/07/0234

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 31.01.1989

Index

L66507 Flurverfassung Zusammenlegung landw Grundstücke

Flurbereinigung Tirol

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

80/06 Bodenreform

Norm

AVG §56;

FIVfGG §10 Abs4 impl;

FIVfLG Tir 1978 §23;

VwRallg;

Rechtssatz

Begehrt eine Partei des Zusammenlegungsverfahrens (hier: nach dem Tir FIVfLG) neben der Zustellung sämtlicher in diesem Verfahren vor Erlassung des Zusammenlegungsplanes ergangener Bescheide und der Wiederholung von Rechtshandlungen des Zusammenlegungsverfahrens die Feststellung der Unwirksamkeit der behörlichen Verfahrenshandlungen, so ist diese Feststellung unzulässig, weil sie im rechtlichen Interesse der Partei neben dem anderen Begehren nicht erforderlich ist.

Schlagworte

Anspruch auf bescheidmäßige Erledigung und auf Zustellung, Recht der Behörde zur Bescheiderlassung
Feststellungsbescheid/individuelle Normen und Parteienrechte Rechtsanspruch Antragsrecht Anfechtungsrecht
VwRallg9/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1989:1984070234.X03

Im RIS seit

11.07.2001

Zuletzt aktualisiert am

07.07.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at